

Pressemitteilung

Beratungsmandat der Transforce Mergers & Acquisitions GmbH führt zur Beteiligung der Rampart Gruppe an der Deutschen Telefon Standard AG

Mainz/Düsseldorf, 10. März 2009. Die Rampart Gruppe beteiligt sich über das Investmentvehikel Columbus Investment AG am Telekommunikationsanbieter Deutsche Telefon Standard AG (DTSt.). Das Mainzer Unternehmen ist führend bei netzbasierten Telefonanlagen für den Mittelstand. Mit der strategischen Partnerschaft wollen beide Firmen gemeinsam neue Marktpotentiale erschließen. Über Höhe und Umfang der Investitionen wurde Stillschweigen vereinbart.

Mit der eigenentwickelten ESG¹-Centrex-Lösung, so der Name des DTSt.-Produktes, handelt es sich um eine beliebig skalierbare, virtuelle Telefonanlage. Die Lösung ist vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen interessant, die auf verschiedene Standorte verteilt sind, über Home Office oder mobile Arbeitsplätze verfügen und/oder mehrere Kommunikationskanäle nutzen. Der Bedienkomfort und die Einfachheit der intuitiv nutzbaren Web-Oberfläche bietet den Kunden nicht nur Unabhängigkeit und zusätzliche Flexibilität (z.B. bei der Einbindung weiterer Mitarbeiter), sondern senkt durch die zentrale Bereitstellung der Telefondienstleistung auch deren Kosten um bis zu 50% gegenüber klassischen Telefonanlagen.

Ein weiterer entscheidender Vorteil der ESG-Lösung ist, dass die Sprache gegenüber herkömmlichen Lösungen nicht über das „öffentliche“ Internet sondern über eine dedizierte SDSL-Leitung erfolgt. Die Technologieplattform des Unternehmens wurde bereits zum Patent angemeldet.

„DTSt. hat sich als erstes Unternehmen in Deutschland ausschließlich auf IP-Centrex-basierte Telefonanlagen spezialisiert. Mit unseren Produkten adressieren wir Unternehmen, die durch den Einsatz dieser Technik nicht nur Investitionen in eine Hardware-Telefonanlage einsparen, sondern die auch teure Service- und Wartungsverträge gänzlich überflüssig macht“, so DTSt.-Vorstand Tom Little. Mit der Unterstützung der Rampart Gruppe als neuen Partner, beabsichtigt die DTSt. ihre vertrieblichen Aktivitäten und das Marketing weiter zu intensivieren. „Durch die verstärkte Zusammenarbeit der DTSt. mit der Rampart Gruppe und deren Beteiligungsunternehmen entstehen zusätzliche Synergieeffekte“, so Josef Rentmeister, Vorstand Columbus Investment AG. „Der Markt ist reif für die Akzeptanz innovativer Lösungen für die Telefonie, auch in Punkto Qualität und Einfachheit der Anwendung. Mit der Lösung der DTSt. sind die Anwender offen für die Integration von weltweiten mobilen Kommunikationslösungen der Zukunft“, erläutert Josef Rentmeister.

Über die Deutsche Telefon Standard AG:

Die Deutsche Telefon Standard AG (www.dtst.de) mit Sitz in Mainz entwickelt, produziert und vertreibt netzbasierte Telefonanlagen für den Mittelstand. Das Unternehmen schließt damit die Angebotslücke für intelligente und flexible Business-Telefonie in kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU). Neu und völlig einzigartig ist hierbei, dass jeder Anwender über den Internet-Browser alle Telefonfunktionen selbst einstellen und bedienen kann. Der Anteil der Nutzer von netzbasierten Telefonanlagen, bei denen weder Wartungs- noch Schulungskosten

¹ ESG steht für: Einfach / Sicher / Günstig



entstehen, wird laut Expertenmeinung in Europa bis 2010 auf etwa 20 Prozent des gesamten TK-Volumens ansteigen. Die Expertise des Managements basiert auf langjährigen Erfahrungen in der IT/TK-Branche und mehreren erfolgreichen Unternehmensgründungen.

Über die Rampart Gruppe:

Die Rampart Gruppe ist ein zuverlässiger Partner für den deutschen Mittelstand in allen Fragen der Unternehmensfinanzierung sowie im Bereich Mergers & Acquisitions (M&A). Unter dem Dach der Rampart Gruppe vereinen sich die *Private Equity* Gesellschaften Rampart Intervention Capital GmbH und Columbus Investment AG (www.columbus-investment.de) sowie das *M&A/Corporate Finance Beratungshaus* Transforce Mergers & Acquisitions GmbH. Neben der unabhängigen Betreuung von Corporate Finance Mandaten, übernimmt die Transforce gleichzeitig auch das Beteiligungsmanagement der Gruppe.

Über Transforce Mergers & Acquisitions (www.trans-force.de):

Transforce Mergers & Acquisitions GmbH, Düsseldorf, ist eine unabhängige M&A Beratungsgesellschaft für mittelständische Unternehmen in Deutschland. Transforce ist eingebunden in ein Private Equity Netzwerk mit eigenem Beteiligungsportfolio sowie Restrukturierungs- und Interimsmanagement (RAMPART-Gruppe).

Für weitere Fragen:

Transforce Mergers & Acquisitions GmbH	Telefon: +49 (0) 211 / 159 787 – 0
- Rampart Gruppe -	Fax: +49 (0) 211 / 159 787 – 19
Rathausufer 23	eMail: info@trans-force.de
40213 Düsseldorf	Internet: http://www.trans-force.de